

Produktanwendungsstandard im Wundnetz Dresden Alginate

Ziele

- Optimaler Einsatz des Produktes/dieser Produktgruppe, um Anwendungsfehler und ggf. daraus resultierende Folgeschäden zu vermeiden
- Anwendergruppen arbeiten nach den gleichen Maßgaben mit den Materialien
- Förderung des Wundheilungsprozesses und Gewährleistung des wirtschaftlichen Einsatzes dieser Produkte

Eigenschaften

- Wirken granulationsfördernd und wundreinigend
- Nehmen unter Gelbildung Wundexsudat, Bakterien und Zelltrümmer auf
- Wirken durch das Calcium blutstillend
- Dauer der Anwendung: 1-4 Tage

Indikationen

- Feucht- belegte Wunden
- Mittel bis stark exsudierende Wunden
- Infizierte Wunden
- Tiefe, unterminierte Wunden oder Wundhöhlen

Kontraindikationen

- Trockene Wunden, Nekrosen
- Verbrennungen ab Grad 3
- Gesicherte Allergie gegen Bestandteile des Produktes

Anwendungshinweise

- Alginate je nach Wunde/Wundtasche passend zuschneiden (unter sterilen Bedingungen s. Hygienestandard)
- Locker in Wundtaschen tamponieren oder passend auf feuchte, oberflächliche Wunden auflegen
- Alginate sind rückstandsfrei aus der Wunde zu entfernen
- Sekundärverband erforderlich
- Geruchsentwicklung (durch eingeschlossene Abfallstoffe im Alginat)
- Bei fraglicher allergischer Reaktion und keiner sicheren Abgrenzung einer Irritation Karenz empfohlen bis zum Nachweis einer Allergie durch den Epikutantest (Vorstellung Dermatologie)
- Vgl. auch entsprechende aktuelle Produktinformationen (Packungsbeilagen, Beipackzettel, Umverpackung)

Risiken/Komplikationen

- Bei zu trockenen Wunden können Alginate mit dem Wundgrund verkleben
- Allergische Reaktion
- Geruchsbildung
- Mazeration des umliegenden Gewebes
- Gewebsschädigung durch zu festes Tamponieren

Aufbau und Zusammensetzung

- Alginatkompressen und -tamponaden werden aus marinen Braunalgen hergestellt
- Enthalten Alginsäure und Calcium; ggf. weitere Zusätze wie z.B. Spurenelemente oder Gelbildner

Literaturhinweis

- Wundnetz –Hamburg
- Wundnetz – Jena (Prof. Norgauer)
- Wundfibel – Universitätsklinikum Tübingen
- Bernd L.P. Luther : Kompaktwissen Gefäßchirurgie – Springer Verlag
- Cor. idd. - Steffen Westerich

